

XXIV. GP.-NR

3081 /J

23. Sep. 2009

ANFRAGE

der Abgeordneten Bgm. Gerhard Köfer und
Kollegen und Kolleginnen

An den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft
betreffend Inserat in einem Werbeprospekt der Firma Hartlauer

In einem durch die Post verteilten Werbeprospekt der Firma Hartlauer vom Juli 2009 findet sich auf Seite 9 unmittelbar neben der Werbung für „Die Neuheit zur Bikinisaion“ (es handelt sich dabei um ein Haar-Entfernungssystem) ein Inserat des Umweltministers. Mit den Schlagworten „Österreichs Wadeln radeln! Wadel mit! Mit Rad und Tat für unser Klima!“ und einem Foto des Ministers wird für den Klimaschutz und die Senkung der CO₂-Emissionen geworben.

Im Zusammenhang mit diesem Inserat ergibt sich für die Unterfertigten folgende

Anfrage:

1. Hat das Umweltministerium für dieses Inserat Geld gezahlt? (Wenn ja, wie viel?)
2. Wurde dieses Inserat auch in Werbeprospekten anderer Firmen platziert? (Wenn ja, in Werbeproschüren welcher Firmen u. wie hoch waren bzw. sind die Kosten dafür?)
3. Ist es üblich, dass Ihr Ministerium in Werbeprospekten von Firmen Inserate schaltet? (Wenn ja, welche Inserate waren das in den letzten drei Jahren und in Werbeprospekten welcher Firmen wurde damit geworben bzw. wie viel kosteten diese Einschaltungen?)
4. Gibt es in Ihrem Ministerium Kriterien dafür, in welchen Werbeprospekten welcher Firmen Inserate geschaltet werden können? Wenn ja, wie lauten diese? Wenn nein, wie erfolgt dann die Auswahl?